

Mit reichlich Moorgeist

von Oliver Krebs



Aufbruch in Godshorn zur gemeinsamen Tour ins Moor.

Treckerfahrt ins Grüne mit der CDU Godshorn

Godshorn. Gut gelaunt und mit reichlich Proviant ausgestattet startete der CDU-Ortsverband Godshorn am Sonntagvormittag mit zwei Treckern und Planwagen des Treckerclubs Engelbostel/Schulenburg mit 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmern – und nicht nur Christdemokraten – zu einer lustigen Fahrt ins Grüne. Vom Le-Trait-Platz in Godshorn ging es über Schulenburg auf holprigen Wegen durch den Kananhofer Forst zum Aussichtsturm des Muswillensees ins Bissendorfer Moorgebiet, wo die Ortsverbands-Vorsitzende Ute Biehlmann-Sprung die Sage um den Schatz im Muswillensee zum Besten gab. Ein weiterer Halt wurde bei der Eichenkreuzburg in Bissendorf-Wietze eingelegt. Die 1928 entstandene Burg im Stil einer Jugendburg mit hohem Wehrturm, die heute von der Vahrenwalder Kirche für ihre Jugendarbeit genutzt wird, war kaum einem dem Teilnehmer bekannt und fand somit großes Interesse. Bei lautem Gesang und mit reichlich Moorgeist führte der Weg der zwei Treckergespanne weiter vorbei an der 1000-jährigen Eiche in Maspe zum Renaturierungsgebiet „SPARC“, dem in 2008 mit EU-Mitteln geförderten Projekt in der Wietzeau. Zum Ende der Tour ging es mit einem letzten fröhlichen Lied durch einige Strassen Langenhagens zurück nach Godshorn. Erst bei der Ankunft am Le-Trait-Platz kam der große Regen und alle Teilnehmer waren sich einig – zu einer solch lustigen Treckerfahrt kommen alle gern wieder zusammen.

Quelle: Langenhagener ECHO online, 18.07.2011, 19:25 Uhr

gsp